

Erfahrungsaustausch und gegenseitige Unterstützung

Zehn Jahre: Selbsthilfegruppe „Mumm – Frauenselbsthilfe bei Krebs“ feiert Jubiläum

Vechta. Die Selbsthilfegruppe „Mumm – Frauenselbsthilfe bei Krebs“ feierte vor Kurzem ihr zehnjähriges Bestehen mit einer Besichtigung des Arche-Wilhelminenhofes in Bakum-Büschel und einem Grillfest.

Die Anfänge der Frauenselbsthilfegruppe gehen auf das Jahr 2010 zurück. 22 interessierte Frauen trafen sich seinerzeit, um sich in einem geschützten Rahmen offen über ähnliche Fragen und Probleme auszutauschen. „Mut macht Mut, Wir haben Mumm“, so lautet das Motto der Selbsthilfegruppe „Mumm – Frauenselbsthilfe bei Krebs“.

Mutige Frauen wollen anderen Mut machen, positiv in die Zukunft zu sehen. „Wir suchen den Dialog mit anderen Krebspatientinnen, um Erfahrungen im täglichen Umgang mit der Krankheit auszutauschen. Wir wollen uns gegenseitig aufbauen und unterstützen. Wir laden zu unseren Treffen Referenten zu speziellen Themen ein; wir klönen über alltägliche Dinge, wollen miteinander lachen und schöne Stunden verleben.“

Vor diesem Hintergrund wird jährlich ein vielseitiges Programm erstellt. Neben medizinischen Vorträgen (zum Beispiel „Nachsorge bei Brustkrebs“, „Ganzheitliche Behandlungsmethoden“) werden Wohlfühlabende mit Qigong, Klangschalen, gemeinsamem Singen oder Buchlesungen angeboten. Auch Musicalbesuche und Wochenendausfahrten werden geplant. Betroffene Frauen sind jederzeit willkommen.



Aufschlussreich und gemütlich: Mit einer Besichtigung des Arche-Wilhelminenhofes in Bakum-Büschel und einem Grillfest wurde das Jubiläum gefeiert. Foto: Blömer-Warcking

Die Gruppe ist im Laufe der Jahre stetig gewachsen und zählt heute 37 Mitglieder. Über Gruppentermine hinweg hat es die Selbsthilfegruppe geschafft, enger zusammenzuwachsen und ei-

se geplante Gruppenabende wieder durchgeführt werden können. So konnte das zehnjährige Bestehen auf dem Arche-Wilhelminenhof und im Gasthof Hönemann gefeiert werden.

ist. Beim Arche-Wilhelminenhof handelt es sich um eine unabhängige Kleinbauerei, die mit Obst- und Gemüseanbau, Viehhaltung und eigener Futtergewinnung nachhaltig unbelastete Lebensmittel produzieren will. Anschließend feierten die Frauen der Selbsthilfegruppe bei herrlichem Sommerwetter mit einem Grillabend im Gasthof Hönemann ihr zehnjähriges Bestehen.

Die Frauenselbsthilfegruppe „Mumm“ trifft sich jeden zweiten Mittwoch eines Monats. Im Internet lassen sich jeweils die Termine unter www.mumm-krebsselfhilfe-vechta.de abrufen.

OV AM SONNTAG

Sonntag, 27. September 2020 · Ausgabe 39 · Jahrgang 23

www.ovs-online.de

ne Atmosphäre zu entwickeln, die einen vertrauensvollen und wertschätzenden Austausch ermöglicht. Besonders erfreulich ist, dass auch in diesem Jahr, trotz Corona, nach dreimonatiger Pau-

Nach einem Spaziergang begrüßte die Landwirtin Angelika Balz die Selbsthilfegruppe und führte sie über ihren Hof. Hierbei erläuterte sie, wie wichtig der Erhalt der alten Nutztierassen